

Hinweise und Korrekturen zu den Texten Graphikbeschreibung und Argumentation

Die hier besprochenen Textsorten sind beide als sachlich zu werten. Selbstverständlich können Sie bei der Argumentation im Gegensatz zur Beschreibung auch persönliche Meinungen und Standpunkte ausdrücken, in der Form sollten beide Texte seriös bleiben und bestimmten sprachlichen Grundregeln folgen.

- Schreiben Sie nicht eins zu eins so, wie Sie sprechen. Versuchen Sie, Ihre Gedanken zu strukturieren und diese Strukturen sprachlich auszudrücken (Konnektoren, komplexere Satzstrukturen, ...).
- Vermeiden Sie umgangssprachliche oder „gesprochene Formen“ wie *kriegen* (bekomme), *reden* (sprechen), *was* (etwas), *mal* (einmal), Ich finde die *ganze* Idee; *die* finden einen anderen Weg (besser: *sie* finden einen anderen Weg).
- Vermeiden Sie *ist*-Konstruktionen und überflüssige Relativsätze mit *ist*, z.B. Eine weitere Sache, die nicht zulässig ist, sind die Fragen über unseren Gesundheitszustand. (besser: Des Weiteren sind auch Fragen über unseren Gesundheitszustand nicht zulässig.).
- Schreiben Sie keine Ellipsen, nur vollständige Sätze. Auch „Zum-Beispiel“-Passagen müssen in die Syntax integriert werden und können nicht lose im Text stehen. Unterlassen Sie Ausrufe und verkürzte Fragen wie „Warum?“. Schreiben Sie nicht: „Ja, also, ...“
- Benutzen Sie keine Abkürzungen.
- Beginnen Sie Sätze nicht mit „und“ oder „oder“. Reihen Sie diese ohne Punkt aneinander. Auch Nebensätze mit „wobei“ müssen angereiht werden und können nicht ohne Hauptsatz stehen.
- Das Verb „aussortieren“ sollten Sie nur bei Dingen verwenden, nicht bei Menschen.
- Statt „Ausländer“ verwenden Sie besser den Begriff „Migranten“.
- Bei Aufzählungen müssen Sie bei Artikelvariation diese immer angeben!!!